BEBAUUNGSPLAN "INDUSTRIEGEBIET SÜD"
IN KRAFT GETRETEN AM 03. MAI 1988

GE 1

GE 1	Z = II
GRZ 0,8	GFZ 1,6
DN: s.1.2 Örtl. Bauvorschr.	a 1
GEBÄUDELÄNGE max. 60,0 m	GEBÄUDEHÖHE max. 11,0 m
MAX. 2 WE/GEBÄUDE s. 1.1.1 BEB.-VORSCHR.	

GE 2

GE 2	Z = II
GRZ 0,6	GFZ 1,2
DN: s.1.2 Örtl. Bauvorschr.	a 2
GEBÄUDELÄNGE max. 50,0 m	GEBÄUDEHÖHE max. 10,0 m
MAX. 2 WE/GEBÄUDE s. 1.1.1 BEB.-VORSCHR.	

GE 3

GE 3	Z = II
GRZ 0,6	GFZ 1,2
DN: s.1.2 Örtl. Bauvorschr.	a 3
GEBÄUDELÄNGE max. 60,0 m	GEBÄUDEHÖHE max. 9,0 m
MAX. 2 WE/GEBÄUDE s. 1.1.1 BEB.-VORSCHR.	

BEDARFSFLÄCHE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE GERÄTESCHUPPEN

SPÄTERE ERWEITERUNG DES GEWERBEGEBIETES

Durch den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Frohmatten II" überlagerter Bereich vom 04.08.2017

FREIHALTEFLÄCHE FÜR INDUSTRIEGLEIS MIT LADESTRASSE

SÜDWESTDEUTSCHE VERKEHRS-AG (SWEG)

Mühlbach

L 115

Frohmatten

Gem. Gottenheim

Schloßmattenstraße

Weg

Wa 2

PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

GE GEWERBEGEBIET (§ 8 BAUNVO)
GE 1 NUTZUNGSZONE

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL (OBERGRENZE)
GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL (OBERGRENZE)

BAUWEISE, BAUGRENZEN

a 1 ABWEICHENDE BAUWEISE, GEBÄUDE BIS 60 m LÄNGE, SEITLICHER GRENZABSTAND

a 2 ABWEICHENDE BAUWEISE, GEBÄUDE BIS 50 m LÄNGE, SEITLICHER GRENZABSTAND (IDENTISCH MIT OFFENER BAUWEISE)

a 3 ABWEICHENDE BAUWEISE, GEBÄUDE BIS 30 m LÄNGE, SEITLICHER GRENZABSTAND

BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE / GEHWEG / PARKPLÄTZE

GRÜNORDNERISCHE FESTSETZUNGEN

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, FLÄCHE MIT MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (1.5.5 BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN)

PFLANZGEBOT, BAUM (1.5.3 BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN)

PFLANZBINDUNG, ERHALTUNG VON GEHÖLZEN (1.5.2 BEB.-VORSCHRIFTEN)

VERKEHRSGRÜN, ÖFFENTLICH

LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHE

SONSTIGE PLANZEICHEN

GEBÄUDE, BESTAND

GRUNDSTÜCKSGRENZE, BESTAND / GEPLANT

GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN

SICHTFLÄCHE, KEINE NUTZUNG VON 0,8 – 2,50 m AB OK STR.

BÖSCHUNG

FLÄCHE FÜR VERSORUNGSANLAGEN (ELEKTRIZITÄT)

LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DEUTSCHE TELEKOM

WE WOHNEINHEIT JE GEBÄUDE (OBERGRENZE)

GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONEN:

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (Z)
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
DACHNEIGUNG: 2.2.2 BEB.-VORSCHRIFTEN	BAUWEISE
MAX. GEBÄUDELÄNGE	MAX. GEBÄUDETIEFE
MAX. GEBÄUDEHÖHE	MAX. ZAHL DER WE/GEBÄUDE

FESTSETZUNGEN:

GE 1:

GE 1	Z = II
GRZ 0,8	GFZ 1,6
DN: s. 2.2.2 BEB.-VORSCHR.	a 1
GEBÄUDELÄNGE MAX. 60 m	GEBÄUDETIEFE MAX. 60 m
GEBÄUDEHÖHE MAX. 11,0 m	MAX. 2 WE/GEBÄUDE s. 1.1.1 und 1.1.3 BEB.-VORSCHRIFTEN

GE 2:

GE 2	Z = II
GRZ 0,6	GFZ 1,2
DN: s. 2.2.2 BEB.-VORSCHR.	a 2
GEBÄUDELÄNGE MAX. 50 m	GEBÄUDETIEFE MAX. 50 m
GEBÄUDEHÖHE MAX. 10,0 m	MAX. 2 WE/GEBÄUDE s. 1.1.1 und 1.1.3 BEB.-VORSCHRIFTEN

GE 3:

GE 3	Z = II
GRZ 0,6	GFZ 1,2
DN: s. 2.2.2 BEB.-VORSCHR.	a 3
GEBÄUDELÄNGE MAX. 30 m	GEBÄUDETIEFE MAX. 30 m
GEBÄUDEHÖHE MAX. 9,0 m	MAX. 2 WE/GEBÄUDE 1.1.1 und 1.1.3 BEB. VORSCHRIFTEN

GEMEINDE BÖTZINGEN

LANDKREIS BREISGAU - HOCHSCHWARZWALD

BEBAUUNGSPLAN
"GEWERBEGEBIET FROHMATTEN"

ZEICHNERISCHER TEIL M. 1 : 500

VERFAHRENSÜBERSICHT:

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM. § 2 (1) BAUGB	23.06.1998
BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFF. BELANGE § 4 (1) BAUGB	21.04. – 26.05.2000
BÜRGERBETEILIGUNG GEM. § 3 (1) BAUGB	22.05.2000
1. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (2) BAUGB	14.08. – 15.09.2000
2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 (3) BAUGB	11.12. – 29.12.2000
SATZUNGSBESCHLUSS GEM. § 10 BAUGB	30.01.2001

BÖTZINGEN, DEN 30.01.2001 (DER BÜRGERMEISTER) (DIENSTSIEGEL)

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU GEFASSTEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE BÖTZINGEN ÜBEREINSTIMMEN.

BÖTZINGEN, DEN 05. Feb. 2001 (DER BÜRGERMEISTER) (DIENSTSIEGEL)

RECHTSKRÄFTIG GEM. § 10 BAUGB DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 09. Feb. 2001

BÖTZINGEN, DEN 09. Feb. 2001 (DER BÜRGERMEISTER) (DIENSTSIEGEL)

KARTENGRUNDLAGE:

GEFERTIGT DURCH: ING.-BÜRO KARL LEBER, FREIBURG
GRAPH. DATEIAUSZUG, STAND: JULI 1998
GEMEINDE BÖTZINGEN, GEMARKUNG BÖTZINGEN
ABWEICHUNGEN GEGENÜBER DEM GRUNDBUCH MÖGLICH

PLANUNGSBÜRO DIPL.-ING. U. RUPPEL
STÄDTEBAU • BAULEITPLANUNG • STRUKTURPLANUNG
EICHBERGWEG 7 • 79183 WALDKIRCH
Telefon: 07681/9494 • Fax: 07681/24500 • E-mail: ruppel-plan@t-online.de